



Alexander von Humboldt
Stiftung/Foundation

Stifterverband
für die Deutsche Wissenschaft

KONFERENZ

Mittwoch
29. September 2010
dbb forum berlin
Friedrichstraße 169/170
10117 Berlin

PROGRAMM

Aufbruch nach Europa? Die Verantwortung nationaler Akteure im Europäischen Forschungsraum

Der Wissenschaftsrat bereitet derzeit Empfehlungen zur deutschen Wissenschaftspolitik im Europäischen Forschungsraum vor, da er davon ausgeht, dass der Europäische Forschungsraum gegenüber dem nationalen Wissenschaftssystem sukzessive als Bezugsraum an Bedeutung gewinnt. Gleichzeitig bleiben starke, in aller Regel weiterhin nationale Einrichtungen die Basis für alle wissenschaftlichen Aktivitäten.

Die Konferenz wird dieses Spannungsfeld erkunden und dabei Spielräume und Grenzen der Verantwortung nationaler wissenschaftspolitischer Akteure im Europäischen Forschungsraum zu ihrem Gegenstand machen.

ab 09.30 Uhr Anmeldung

10.30 Uhr Begrüßung

MODERATORIN KATE MALEIKE

Deutschlandfunk

PETER STROHSCHNEIDER

Vorsitzender des Wissenschaftsrates
Professor für Germanistische Mediävistik

AREND OETKER

Präsident des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft

HELMUT SCHWARZ

Präsident der Alexander von Humboldt-Stiftung
Professor für Chemie

MITTWOCH 29. SEPTEMBER 2010

10.50 Uhr

Präsentation der Grundlinien der Empfehlungen des Wissenschaftsrates

KARIN LOCHTE

Vorsitzende der Arbeitsgruppe »Wissenschaftspolitik in Europa« des Wissenschaftsrates
Direktorin des Alfred-Wegener-Instituts für Polar- und Meeresforschung in Bremerhaven
Professorin für Biologische Ozeanographie

Strategien des Umgangs nationaler Akteure mit dem Europäischen Forschungsraum

JOHN WOOD | *angefragt*

Vorsitzender des European Research Area Board (ERAB)
Principal of the Faculty of Engineering, Imperial College London, United Kingdom

MARTIN GRÖTSCHEL

Vizepräsident des Konrad-Zuse-Zentrums für Informationstechnik Berlin (ZIB)
Professor für Mathematik, Technische Universität Berlin

HEATHER HOFMEISTER

Prorektorin für Personal und wissenschaftlichen Nachwuchs
Professorin für Soziologie und Gender Studies,
Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen

MATTHIAS KLEINER

Präsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft
Professor für Umformtechnik

HELGA NOWOTNY

Präsidentin des European Research Council (ERC)
Professorin (em.) für Wissenschaftsforschung und -philosophie,
Wiener Wissenschafts-, Forschungs- und Technologiefonds

GEORG SCHÜTTE

Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung

ADRIAN SMITH

Director General of Science and Research, Department for Business, Innovation and Skills,
London, United Kingdom

Gesprächsmoderation: **KATE MALEIKE**

12.45 - 13.30 Uhr: Mittagsimbiss

13.30 Uhr Drei parallele Foren zu zentralen Themenschwerpunkten
der Empfehlungen des Wissenschaftsrates

Forum 1 **FORSCHUNGSFÖRDERUNG UNTER SICH VERÄNDERNDEN BEDINGUNGEN –
EUROPÄISCHE PERSPEKTIVEN NATIONALER AKTEURE?**

Impulsstatement: **FRANK GANNON**
Director General, Science Foundation Ireland
Professor für Molekularbiologie

Kommentare:

BEATE KONZE-THOMAS
Leiterin der Abteilung Programm- und Infrastrukturförderung der Deutschen Forschungsgemeinschaft

WILHELM KRULL
Generalsekretär der Volkswagenstiftung

WALTER MÖNIG
Beauftragter für Europa im Bundesministerium für Bildung und Forschung

Moderation: **AMÉLIE MUMMENDEY**
Prorektorin für die Graduiertenakademie
Professorin für Sozialpsychologie, Friedrich-Schiller-Universität Jena
Mitglied der Arbeitsgruppe »Wissenschaftspolitik in Europa« des Wissenschaftsrates

Forum 2 **BEZUGSRÄUME FÜR DEUTSCHE FORSCHUNGSEINRICHTUNGEN:
DEUTSCHLAND, DER EUROPÄISCHE FORSCHUNGSRAUM UND/ODER DIE WELT?**

Impulsstatement: **ERNST THEODOR RIETSCHEL**
Vorsitzender der Expertengruppe zur Evaluation des 6. Forschungsrahmenprogramms
der Europäischen Union
Professor für Chemie

Kommentare:

ULRICH BULLER
Vorstand Forschungsplanung der Fraunhofer-Gesellschaft

WOLFGANG A. HERRMANN
Präsident der Technischen Universität München
Professor für Chemie

JÜRGEN MLYNEK
Präsident der Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren
Professor für Experimentalphysik

Moderation: **BABETTE SIMON**
Präsidentin der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Professorin für Innere Medizin
Mitglied der Arbeitsgruppe »Wissenschaftspolitik in Europa« des Wissenschaftsrates

**DER EUROPÄISCHE FORSCHUNGSRAUM ALS ARBEITSMARKT
UND DIE ATTRAKTIVITÄT DES WISSENSCHAFTSSTANDORTES
DEUTSCHLAND – PERSPEKTIVEN VON WISSENSCHAFTLERINNEN
UND WISSENSCHAFTLERN**

Impulsstatement: **TOBIAS JAN AUGUST KIPPENBERG**

Assistant Professor für Angewandte Physik, École Polytechnique Fédérale de Lausanne, Schweiz
Inhaber eines ERC-Starting-Grant

Kommentare:

OLIVER BROCK

Alexander von Humboldt-Professur, Institut für Technische Informatik und Mikroelektronik,
Technische Universität Berlin

THOMAS MISGELD

Professor für Biomolekulare Sensoren, Technische Universität München
Sofia Kovalevskaja-Preisträger 2006

KATHIA SERRANO-VELARDE

Juniorprofessorin am Institut für Soziologie und am Zentrum für Soziale Investitionen
und Innovationen, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

Moderation: **N.N.**

Generalsekretär der Alexander von Humboldt-Stiftung

15.00 – 15.30 Uhr: Kaffeepause

15.30 Uhr

Ergebnisse aus den Foren

vorgetragen von den Moderatorinnen und Moderatoren der Foren:

AMÉLIE MUMMENDEY

BABETTE SIMON

N.N.

Perspektiven für nationale Akteure im Europäischen Forschungsraum

Auftakt: **KATE MALEIKE**

TILMAN BRÜCK

Leiter der Abteilung Weltwirtschaft, DIW Berlin
Professor für Entwicklungsökonomie
Sprecher der Jungen Akademie

PETER GRUSS

Präsident der Max-Planck-Gesellschaft
Professor für Mikrobiologie

JOHANNES HAHN | *angefragt*

Kommissar für Regionalpolitik der Europäischen Union

MARGRET WINTERMANTEL

Präsidentin der Hochschulrektorenkonferenz
Professorin für Sozialpsychologie

JÜRGEN ZÖLLNER

Senator für Bildung, Wissenschaft und Forschung des Landes Berlin

Fazit

PETER STROHSCHNEIDER

Vorsitzender des Wissenschaftsrates

Gegen 17.30 Uhr: Ende der Veranstaltung

Von den Flughäfen:

Flughafen Tegel | 10 km, ca. 20 min mit der Buslinie *TXL* Haltestelle *Unter den Linden/Friedrichstraße*

Flughafen Schönefeld | 22 km, ca. 40 min. mit der Regionalbahn/S-Bahn Bahnhof *Friedrichstraße*

Von den ICE-Bahnhöfen:

Hauptbahnhof | 3 km, ca. 10 min, alle S-Bahnen Richtung *Friedrichstraße*

Ostbahnhof | 4 km, ca. 10 min, alle S-Bahnen Richtung *Friedrichstraße*

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

S | S1, S2, S25, S5, S7, S75, S9, Regionalbahn Bahnhof *Friedrichstraße*

U | U2 Bahnhof Stadtmitte | U6 Bahnhof *Französische Straße*

BUS | TXL, 100, 200 Haltestelle *Unter den Linden/Friedrichstraße* | 147 Haltestelle *Französische Straße*

Mit dem Auto:

Über den Autobahnring A 10 bis Dreieck Nuthetal, auf die A 115 bis Dreieck Funkturm/Berlin-Zentrum, auf dem Messedamm Richtung Zentrum, dann rechts auf den Kaiserdamm abbiegen. Im weiteren Straßenverlauf geht der Kaiserdamm über in die Bismarckstraße/Straße des 17. Juni. Vor dem Brandenburger Tor rechts abbiegen und gleich wieder links in die Behrenstraße und geradeaus bis zur Friedrichstraße; dort wieder rechts abbiegen.

Das dbb forum liegt auf der rechten Seite an der nächsten Ecke Friedrichstraße/Französische Straße. Öffentliche Parkhäuser finden Sie an der Behrenstraße gegenüber der Komischen Oper und in den Friedrichstadtpassagen, Einfahrt über die Jäger- oder die Taubenstraße.

